



Stuve

Studierendenvertretung der
Universität Erlangen-Nürnberg



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

Universität Erlangen-Nürnberg • Postfach 3520 • 91023 Erlangen

Positionspapier des Studentischen Konvents

09. Februar 2021

Studentischer Konvent
Turnstraße 7
91054 Erlangen

stuve.fau.de
stuve-konvent@fau.de

Antragsteller:
Richard Schmidt,
Michael Straulino,
Moritz Wicklein

1 **Position des studentischen Konvents zu elektronischen**
2 **Hochschulwahlen 2021 in der von der Unileitung vorgeschlagenen**
3 **Form**

4 *Beschluss per Umlaufverfahren am 09. Februar 2021*

5 **Position**

6 An der Konventssitzung am 29.01.2021 wurde mehrheitlich beschlossen, dass die Studierenden-
7 vertretung der FAU für die Hochschulwahlen 2021 digitale Hochschulwahlen ablehnt.

8 Dass den Vertreter*innen der Studierendenvertretung im Senat - wie auch den anderen be-
9 troffenen Statusgruppen - eine Entwurfsfassung der neuen Wahlsatzung gerade einmal 8 Tage
10 vor dem angestrebten Beschlusstermin vorgelegt wurde, um diese auf mögliche Schwächen zu
11 überprüfen und gegebenenfalls Bedenken vorzubringen, widerspricht den Grundsätzen von Art.
12 138 Abs. 2 Satz 2 BayVerf. Ein solcher Eingriff in die demokratischen Verfahren der FAU muss
13 mit allen Betroffenen auf Augenhöhe diskutiert werden, um am Ende ein Wahlverfahren zu
14 erhalten, das die lokalen Begebenheiten und insbesondere auch die Bedürfnisse der Minderheiten
15 widerspiegelt, wofür ein Vorlauf von 8 Tagen bei weitem unzureichend ist.

16 Den von der Unileitung angestrebten Zeitplan, insbesondere das Ziel, die Wahlsatzung in der
17 Senatssitzung am 10. Februar 2021 zu verabschieden, wertet die Studierendenvertretung als

18 überstürzt und intransparent. Wir fordern einen offenen, transparenten Prozess, der derartigen
19 weitreichenden Änderungen an der Wahlordnung und zugehörigen Satzungen vorausgeht, um
20 dem hohen Wert, den die Hochschulwahlen als höchster Willensbildungsprozess aller Mitglieder
21 der Hochschulfamilie darstellen, gerecht zu werden. Nur so kann sichergestellt werden, dass
22 unsere Hochschulwahlen höchsten Ansprüchen entsprechen.